

EthOss® in der Praxis: Für die echte biologische Knochenregeneration

„EthOss®, mit seiner speziellen und einzigartigen Komposition stellt für uns einen Meilenstein im Bereich der Augmentationsmaterialien dar. Seit Jahrzehnten haben wir mit Konkurrenzprodukten gearbeitet und dabei aufwendige Techniken angewendet, deren Ergebnisse nicht so reproduzierbar waren wie mit EthOss. Diese Art der echten biologischen Knochenregeneration hat unseren chirurgischen Alltag erheblich vereinfacht und beschleunigt. Auch die Aktivierung ist unkompliziert und kann leicht delegiert werden. Patientinnen und Patienten, die aus religiösen oder ethischen Gründen xenogene oder allogene Materialien ablehnen, zeigen sich mit diesem alloplastischen Produkt sehr zufrieden. Zudem entfällt die Notwendigkeit einer schmerzhaften autologen Entnahme. Erstmals handelt es sich tatsächlich um ein Material, das Knochenwachstum induziert – im Gegensatz zu herkömmlichen Produkten, die Defekte lediglich auffüllen. Auch die Röntgenopazität des Produkts ist von großem Vorteil. Wir können EthOss uneingeschränkt weiterempfehlen“, so das Statement von Oralchirurg Dr. Andreas Baumeister aus der Praxis MVZ Dr. Peter Bohmann aus Kaiserslautern.



Zantomed GmbH
Tel.: +49 203 607998-0
www.zantomed.de

Das K.S.I. Bauer-Schraubenimplantat

Die Abkürzung K.S.I. steht für Kompressions-Schrauben-Implantat und bezeichnet das Grundkonzept des Implantatsystems. Die speziell konstruierte Gewindeform ermöglicht primäre Stabilität und damit sofortige Belastbarkeit. Das Kompressionsgewinde des Implantatkörpers ist so gestaltet, dass das umgebende Knochengewebe beim Eindrehen nur innerhalb seines Elastizitätsbereichs verdrängt, aber nicht zerstört wird. Durch die konkav ausgebildeten Gewindegänge wird die Spongiosa gleichmäßig radial verdrängt und komprimiert. Die Rundungen zwischen den Gewindewendeln werden ausgefüllt, sodass keine Leerräume auftreten können. Daraus ergibt sich die sogenannte Presspassung – Voraussetzung für Primärstabilität und sofortige Belastbarkeit. Die Implantate werden aus Titan gefertigt.

Produktvorteile des KSI-Systems auf einen Blick

- Durch die grazile Schraubengestaltung wird die Implantation auch bei geringem vertikalen Knochenangebot und schmalen interkoronalen Abstand möglich.
- Durch die minimalinvasive Implantatsetzung treten kein OP-Schock und keine postoperativen Beschwerden auf.
- Durch Kompression und Presspassung werden Primärstabilität und Belastbarkeit erreicht.

K.S.I. Bauer-Schraube

Tel.: +49 6032 31912 · www.ksi-bauer-schraube.de



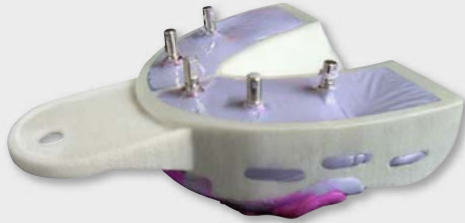
UNSERE PRAXISSTARS

Miratray® Implant

Implantatabformlöffel mit patentierter Folientechnik



Intro Kit, 6er Set
REF 101 250
33,99 €*



>> Sichere Abformung in einer Sitzung

Reso-Pac®

Odontologischer Wundschutzverband



50 x 2 g
REF 155 014
43,99 €*

>> Komfortabel – Geschmacksneutral – Selbstauflösend

hf Surg® Plus

Kompaktes, leistungsstarkes Elektrochirurgiegerät



REF 452 500
1.440,99 €*

* Ø Marktpreis, zzgl. gesetzl. MwSt.

>> Für skalpellfeine, drucklose Schnitte

GapSeal®

Versiegelt keimdicht die Spalten und Hohlräume mehrteiliger Implantate



Set, 1 Applikator + 10 Tips
REF 152 041
65,99 €*

>> Entscheidende Vorsorge gegen Periimplantitis

Miraclean-Implant Black

Kunststoffinstrumente für Implantate



4er Set
REF 355 220
16,99 €*

>> Für saubere Implantate ohne Kratzer

Bambach® Sattelsitz

Ergotherapeutischer Spezialsitz

>> Ihrem Rücken zuliebe



REF B202 051
699,00 €*

www.hagerwerken.de • Tel: +49 203 99269-888 • WhatsApp +49 1578 3511344



GOZ 3250 – GOZ-Faktor vs. GKV-Faktor

Die GOZ 3250 Tuberplastik, einseitig wird im Bundesdurchschnitt (Januar 2024 bis Dezember 2024) mit dem 2,9-fachen Faktor abgerechnet. Um das GKV-Niveau zu erreichen, muss mit dem 6,69-fachen Faktor abgerechnet werden. Die einfache Lappen-OP an einem Implantat ist weder in der GOZ noch in der GOÄ enthalten und muss daher als Analogleistung im Sinne des § 6 Abs. 1 GOZ berechnet werden. Die Leistung wird im Bundesdurchschnitt mit einem Betrag i.H.v. 53,50 Euro honoriert.

Quellen: DZR HonorarBenchmark, BEMA-Punktwert: 1,2702



**DZR Deutsches Zahnärztliches
Rechenzentrum GmbH**

Tel.: +49 711 99373-4980 · www.dzr.de

Infos zum
Unternehmen



Freihändige Absaugung mit Swe-Flex – ungeahnte Freiheiten für die Anwendung

Pünktlich zur IDS 2025 präsentierte die Firma Hager & Werken ein neues Einmalsauger-System: den Swe-Flex Speichelsauger. Swe-Flex ist eine praktische Absaughilfe, die Zungenschild und Speichelsauger in einem Produkt vereint – und so ein entspanntes Arbeiten im Mundraum mit hoher Annehmlichkeit und Patientenakzeptanz ideal kombiniert. Die Anwendung ist denkbar einfach: Swe-Flex wird einfach im Unterkiefer zwischen Zunge und Zahnreihe positioniert. Durch seine spezielle Form stabilisiert er sich automatisch und bleibt sicher in Position. Die integrierten Absauglöcher

im verstärkten unteren Rand entfernen zuverlässig alle Flüssigkeiten – ganz ohne Festsaugen und ohne störende Geräusche. Die Führung außerhalb des Mundes ist an die Körperform angepasst und der dort anzubringende Sauger ist keiner Handhabung im Wege. Der Patient kann jederzeit problemlos umpositioniert werden. Ein weiterer Vorteil: Die zahnärztliche Assistenz hat beide Hände frei und kann sich ganz auf das Anreichen von Materialien oder das Anmischen konzentrieren – ohne dass Speichel oder Flüssigkeit das Arbeitsfeld von linguale Seite beeinträchtigen. Selbst das Arbeiten ohne Assistenz wird mit Swe-Flex erheblich erleichtert.

„Wir setzen Swe-Flex seit mehreren Jahren täglich in unserer Praxis ein – mit durchweg positiven Erfahrungen. Ob bei Füllungstherapien, dem Verkleben von Kronen, Brücken oder Implantaten, dem Applizieren von Brackets und Bändern, in der chirurgischen Nachsorge oder bei Versiegelungen: Der Swe-Flex Speichelsauger ist vielseitig einsetzbar und ein zuverlässiger Begleiter in jeder Behandlungssituation“, so Susanne Rickhof, Dentalhygienikerin.

Hager & Werken GmbH & Co. KG

Tel.: +49 203 99269-0 · www.hagerwerken.de

Infos zum
Unternehmen



Muster-
anforderung

